

# **VIDEOMANAGER CoRa-VTHEK**

Schnelleinstieg in Filter und Output-Browser  
(04.09.2007)

## In diesem Handbuch verwendete Konventionen

### **ESC**

Zu drückende Tasten oder Tastenkombinationen.

### *Kursivschrift*

Bedienereingaben und Eingabefelder, Verweise auf Menüpunkte oder Kapitel im Handbuch.

- Aufzählungszeichen mit Normal- oder *Kursivschrift*  
Darstellung verschiedener Möglichkeiten.



Dieses Symbol steht für Hinweise und Tips. Sie sollten diese Absätze unbedingt genau lesen, sie erleichtern Ihnen die Bedienung des Programmes und helfen, Fehler zu vermeiden.

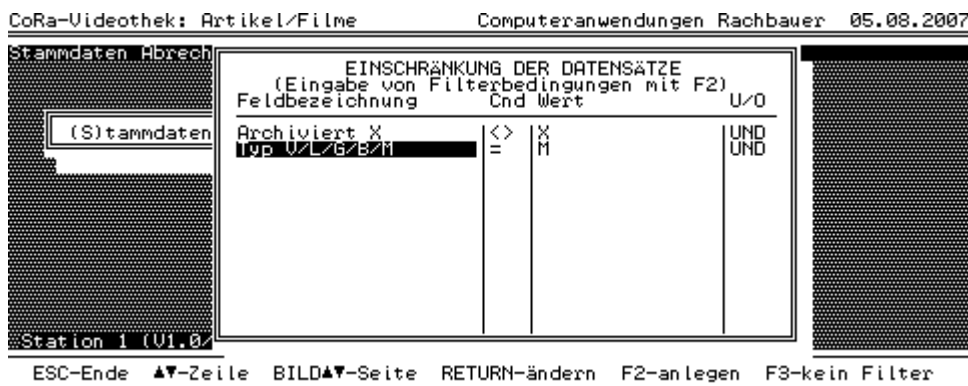
## Schnelleinstieg: Filter

Zum Einschränken der Datenmenge bei Auswertungen werden frei definierbare Filter eingesetzt. Diese erlauben dem Anwender, die Grunddaten nach beliebigen Feldern / Spalten zu selektieren. Ein großer Vorteil dieses universellen Filters ist, daß damit die gleiche Handhabung in allen Auswertungen gewährleistet ist! Dabei unterscheidet man:

- Filter vor der Ausgabe zur Einschränkung der Gesamtdaten  
Diese beziehen sich direkt auf die Grunddaten (Artikel/Kunden) und reduzieren die Gesamtmenge, sodaß nur mehr eine Teilmenge angezeigt wird. Gefiltert kann daher nach jedem beliebigen Datenfeld werden, egal ob dieses zur Ausgabe gelangt oder nicht.
- Filter nach der Ausgabe zur Einschränkung der angezeigten Werte  
Nach Anzeige der Liste am Bildschirm können die Daten nochmals eingeschränkt werden, wobei sich die Filter diesmal auf die angezeigten Spalten beziehen. Es können daher nur jene Spalten gefiltert werden, die auch zu sehen sind.

Alle Filterbedingungen werden mit UND verknüpft (sie müssen daher alle zutreffen, damit ein Datensatz angezeigt wird). Eine Verknüpfung mit ODER ist derzeit nicht in Plan, da dies auch Klammern erfordern würde und damit für den Normalverbraucher zu schwierig wäre. Anstelle einer ODER-Verknüpfung können jedoch auch mehrere unabhängige Auswertungen durchgeführt werden.

Grundsätzlich funktioniert die Technik des Filterns immer gleich, egal ob Artikel- bzw. Kundendaten oder Ausgabespalten gefiltert werden. Der Ablauf wird nachfolgend anhand einer Filterung der Artikellisten dargestellt: Ausgabe aller Artikel ausgenommen archivierte (Archiviert) und Verkaufsartikel (Artikeltyp).



Folgende Tasten finden bei der Eingabe der Filter Verwendung:

- ^v** zeilenweise hinauf- und hinunterrollen
- BILD^v** seitenweise hinauf- und hinunterblättern
- StrgBILD^v** an den Anfang oder das Ende der Anzeige springen
- ESC** Ende der Eingaben und Anwendung der eingegebenen Filterbedingungen
- RETURN** Auswahl des markierten Satzes zum Ändern oder Löschen
- F2** Neuanlage eines Satzes
- F3** Abbruch und Ausgabe ohne Anwendung von Filtern

Pro Filter müssen folgende Spalten eingegeben werden:

**Feldbezeichnung**

Das zu filternde Datenfeld oder die zu filternde Spalte wird über eine Auswahlliste bestimmt. Dort sind alle Felder zu finden, die möglich sind.

**Cnd**

Die Condition (= Bedingung) mit der das Feld bzw. die Spalte verknüpft wird.

- = gleich
- <> ungleich
- < kleiner
- <= kleiner oder gleich
- > größer
- >= größer oder gleich
- \* Wildcardsuche (nur Textfelder), irgendwo im Text

Wird bei Datumsfeldern die Bedingung mit einem \* kombiniert, so wird das Datum ohne Berücksichtigung des Jahres abgefragt (=Geburtstagsliste).

**Wert**

Der Wert der Filterbedingung. Dieser richtet sich nach dem Datentyp des Feldes bzw. der Spalte:

Text: Groß- und Kleinschreibung werden nicht unterschieden! Max. 15 Stellen.

Datum: Datum in der Form TT.MM.JJJJ.

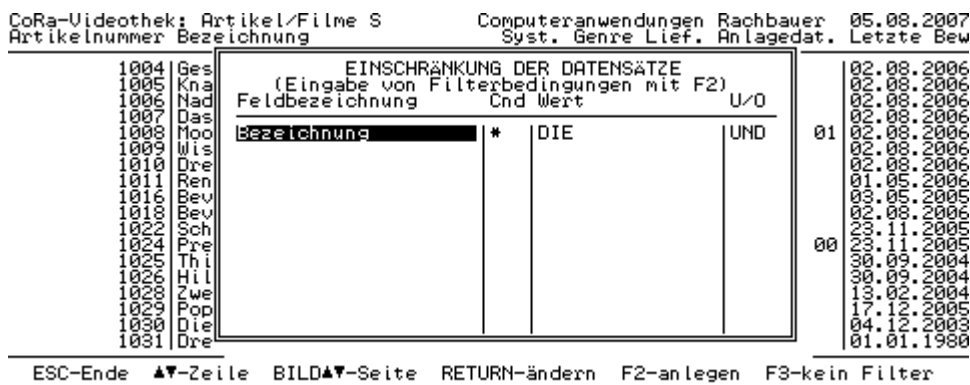
Numerisch: Numerischer Wert mit Vor- und Nachkommastellen.

Logisch: Logischer Wert T (TRUE, wahr) oder F (FALSE, falsch).

**U/O**


Automatisch UND voreingestellt.

Sobald die Eingabe der Filter mit **ESC** abgeschlossen wird, werden die passenden Datensätze am Bildschirm in einem Output-Browser-Fenster angezeigt. Dort können Sie weiterverarbeitet werden (siehe Kapitel – *Schnelleinstieg: Output-Browser*).




Auch eine weitere Einschränkung durch Filterung beliebiger Spalten kann hier mittels **F6** durchgeführt werden. Am Beispiel wird gezeigt, wie auf Datensätze eingeschränkt wird, die in der Bezeichnung irgendwo den Text *DIE* haben.

 Dieser nachträgliche Filter kann beliebig oft aufgerufen werden, jeder weitere Filter wird den vorangegangenen wiederum mittels UND-Verknüpfung hinzugefügt.

 Eine Aufhebung der bereits eingegebenen Filter mittels **F3** betrifft nur die nachträglichen Filter und nicht die vor der Anzeige der Daten eingegebenen!

Folgende Felder können bei Artikelauswertungen gefiltert werden (alphabetisch):

Feldbezeichnung	Typ	Bemerkungen
Archiviert X	C1	leer=lebend, X=archiviert
Artikelnummer/EAN	N13	EAN-Code
Bezeichnung	C40	
Datum der Anlage	D	Erstanlage des Artikels
Datum letzte Beweg.	D	wann zuletzt verliehen/verkauft
Einkaufspreis	N3.2	
FSK	N2	
Genre/Warengruppe	C5	
Lagerstandsmenge	N4	aktueller Lagerstand
Lieferant	C5	
Max. Lagerstand	N5	gesamte jemals verfügbare Lagermenge Verkauf
Max. Verleihstand	N5	gesamte jemals verfügbare Lagermenge Verleih
Preisgruppe A-Z	C1	
Steuersatznummer 1-9	N1	Kennzeichen des Steuersatzes
System	C5	
Typ V/L/G/B/M/P/W	C1	leer            Verleihartikel V                Verkauf ohne Lagerführung L                Verkauf mit Lagerführung G                Gutschrift/Nachlaß B                Bandversicherung/Mitgliedsbeitrag P                Spielfilmpaket W                Wochenendpaket
Verkaufsmenge	N6	gesamte verkaufte Menge
Verkaufspreis geb.	N3.2	Verkaufspreis gebraucht
Verkaufspreis neu	N3.2	
Verkaufsumsatz	N6.2	gesamter Verkaufsumsatz
Verleihmenge	N6	gesamte Anzahl Verleihvorgänge
Verleihumsatz	N6.2	gesamter Verleihumsatz


 Manche dieser Felder sind an die Option Output-Browser gebunden und können erst gegen Aufpreis verwendet werden.

Beschreibung der Datentypen:

C	Textfeld
D	Datum
N	Numerisch (z.B. N3.2=numerisch mit 3 Vor- und 2 Nachkommastellen)
L	Logisches Feld T (TRUE, wahr) oder F (FALSE, falsch)

Folgende Felder können bei Kundenauswertungen gefiltert werden (alphabetisch):

Feldbezeichnung	Typ	Bemerkungen
Anzahl Filme	N2	Anzahl Filme beim Verleih
Anzahl Gratisfilme	N1	Wieviele Filme noch gratis?
Ausweis	C30	Ausweisart und -nummer
Bemerkungen	C40	
Datum der Anlage	D	Datum der Erstanlage
Datum letzte BV	D	Letzte bezahlte Bandversicherung
Datum letzte Beweg.	D	Letzter Geschäftsvorgang
Datum letzte Mahnung	D	Zuletzt gemahnt am
Email	C35	
Geburtsdatum	D	
Geschlecht M/W/leer	C1	(M)ännlich, (W)eiblich oder leer
Handy	C15	
Kundennummer	N8	
Land	C3	
Ort	C20	
Plz	C5	Achtung alphabetisch wegen Vorlaufnull (Sachsen)
Sperre wegen Bandv.	C1	autom. Sperre durch nicht bez. BV (X=gesperrt)
Sperre wegen Mahn.	C1	autom. Sperre durch Mahnung (X=gesperrt)
Sperrkennziffer F/Z	C1	händische Sperre durch (F)iliale, (Z)entrale
Straße	C25	
Telefon	C15	
Verkaufsrabatt	N3	Rabatt-Prozentsatz beim Verkauf
Verkaufsumsatz	N6.2	Gesamtumsatz Verkauf
Verleihmenge	N5	gesamte Anzahl Verleihvorgänge
Verleihrabbt	N3	Rabatt-Prozentsatz beim Verleih
Verleihumsatz	N6.2	Gesamtumsatz Verleih
Vorname	C15	
Zuname	C20	

 Manche dieser Felder sind an die Option Output-Browser gebunden und können erst gegen Aufpreis verwendet werden.

Beschreibung der Datentypen:

C	Textfeld
D	Datum
N	Numerisch (z.B. N3.2=numerisch mit 3 Vor- und 2 Nachkommastellen)
L	Logisches Feld T (TRUE, wahr) oder F (FALSE, falsch)

## Schnelleinstieg: Output-Browser

Mit dem Output-Browser wurde dem Anwender ein komfortables, jedoch trotzdem sehr leistungsfähiges Werkzeug in die Hand gegeben. Viele kundenseitige Anregungen und Wünsche sind in diesen Output-Browser eingeflossen (Blättern vorwärts und rückwärts, freie Sortierung, Direktbearbeitung in den Stammdaten, horizontales Scrollen bei breiteren Listen, etc).

Bei den meisten Auswertungen (Ausnahme: Aussendung) werden die Ausgabedaten nun nach Anwendung von ev. Filterbedingungen in einem einheitlichen Interface am Bildschirm zuerst einmal angezeigt, bevor sie weiterbearbeitet werden. Als Beispiel wird wieder die bereits im Kapitel *Schnelleinstieg: Filter* erwähnte Artikelliste herangezogen:

CoRa-Videothek: Artikel/Filme 8		Computeranwendungen		Rachbauer	05.08.2007
Artikelnummer	Bezeichnung	Syst.	Genre	Lief.	Anlagedat. Letzte Bew
1004	Geschenkt ist noch zu teue	VHS	B	MTC	. . 02.08.2006
1005	Knast total	DVD	B	UFA	. . 02.08.2006
1006	Nadine - Eine kugelsichere	VHS	TOP	UCL	. . 02.08.2006
1007	Das Wunder in der 8. Stras	VHS	B	UFA	. . 02.08.2006
1008	Moonwalker	VHS	TOP	UFA	01.01.2001 02.08.2006
1009	Wish you were here	VHS	TOP	MICHL	. . 02.08.2006
1010	Dreist und Gottesfürchtig	VHS	B	VMP	. . 02.08.2006
1011	Renegade	VHS	B	VMP	. . 01.05.2006
1016	Beverly Hills Cop II	VHS	TOP	MICHL	. . 03.05.2006
1018	Beverly Hills Cop I	VHS	TOP	MICHL	. . 02.08.2006
1022	Schlappe Bullen beissen ni	VHS	B	UFA	. . 02.08.2006
1024	Pretty in Pink	VHS	B	UFA	01.01.2000 02.11.2006
1025	Thinking Big	VHS	B	UFA	. . 03.09.2004
1026	Hilfe, die Amis kommen	VHS	B	UFA	. . 03.09.2004
1028	Zwei wahnsinnig starke Typ	VHS	B	UFA	. . 13.02.2004
1029	Popcorn und Himbeereis	VHS	B	UFA	. . 17.12.2005
1030	Die Superaufreisser	VHS	B	UFA	. . 04.12.2003
1031	Drei kesse Bienen	DVD	EROT	VTO	. . 01.01.1980

ESC ◀ ▶ ▲ ▼ F2-Stammdaten F3-sortieren F4-drucken F5-Export F6-Filter F7-zählen

Folgende Tasten finden bei der Anzeige der Auswertungen Verwendung:

- <> horizontal scrollen bei breiten Listen (max. 132 Zeichen)
- ^v zeilenweise hinauf- und hinunterrollen
- BILD^v seitenweise hinauf- und hinunterblättern
- StrgBILD^v an den Anfang oder das Ende der Anzeige springen
- ESC Ende der Darstellung und zurück ins Grundmenü
- F2 Direktbearbeitung des Artikels/Kunden in den Stammdaten
- F3 sortieren der Daten nach beliebigen Spalten
- F4 drucken der Auswertung in der angezeigten Form am Drucker
- F5 Export der Auswertung in einer Textdatei im Verzeichnis C:\TMP
- F6 Filtern der Daten nach beliebigen Spalten
- F7 zählen der Datensätze

## **F2 Stammdaten**

Bei Artikel- und Kundenlisten kann mit dieser Funktion direkt zum Stammsatz verzweigt und dieser bearbeitet oder gelöscht werden. Nach Rückkehr in den Output-Browser werden die Änderungen direkt in den Spalten angezeigt.

Es können zwar auch andere, als der gerade markierte Datensatz bearbeitet werden, Änderungen in anderen Datensätzen werden jedoch nicht sofort angezeigt, sondern erst nach Neustart der Auswertung.

## **F3 Sortierung**

Es kann nach jeder der angezeigten Spalten sortiert werden (vorwärts und rückwärts), wobei bei jeder Neusortierung die letzte Sortierung aufgehoben wird. Die Auswahl der zu sortierenden Spalte erfolgt in einem eigenen Auswahlfenster.

## **F4 Drucken**

Die Auswertung kann in der gerade am Bildschirm dargestellten Form (inkl. Filter und Sortierung) auf den Drucker ausgegeben werden, wobei bei Listen, die breiter als eine Bildschirmzeile sind (z.B. Monatsstatistik) die Schriftgröße auf Schmalschrift umgeschaltet wird.

Bei manchen Listen werden autom. bei der Druckausgabe zusätzliche Seitenvorschübe bei einem Gruppenwechsel geschaltet (z.B. Zeitübersicht).

## **F5 Export**

Die Auswertung kann in der gerade am Bildschirm dargestellten Form (inkl. Filter und Sortierung) in eine Textdatei gespeichert werden. Diese Datei wird ins Verzeichnis C:\TMP gespeichert und erhält einen von Ihnen frei wählbaren max. 8-stelligen Namen. Die Dateierweiterung .TXT erfolgt automatisch. Bitte verwenden Sie bei der Namensvergabe keine Leerschritte oder Sonderzeichen, da dies ev. zu einem Problem beim Abspeichern oder Weiterverarbeiten führen könnte!

Die einzelnen Spalten werden mit einem ebenfalls frei wählbaren Trennzeichen getrennt. Hier sollten Sie, wenn möglich, ein Zeichen wählen, das in Textfeldern nicht vorkommt, da dieses Zeichen in Textfeldern vom Programm autom. eliminiert wird, damit keine falsche Darstellung der Spalten erfolgt.

Sollte das Trennzeichen doch in Textfeldern vorkommen, dann wird es autom. durch ein frei eingebaues Ersatzzeichen ersetzt.

Die Umlaute können wahlweise im DOS- oder Windows-Zeichensatz exportiert werden. Dies hängt davon ab, mit welchen Programmen Sie die Daten weiterbearbeiten wollen.




## F6 Filter


Die ausgegebene Datenmenge kann auch nachträglich noch nach jeder der angezeigten Spalten eingeschränkt (gefiltert) werden (siehe Kapitel *Schnelleinstieg: Filter*). Jeder neu eingegebene Filter wird mit UND verknüpft und zu bereits bestehenden Filtern dazugehängt.


## F7 zählen

Die angezeigte Datenmenge kann über diese Funktion durchgezählt werden, die Anzahl der Datensätze wird in der untersten Zeile angezeigt.

 Manche der Funktionen im Output-Browser können erst gegen Aufpreis verwendet werden, dies sind:

- F2 Stammdaten
- F5 Export
- F6 Filter
- F7 zählen

 Die Option Output-Browser bildet die Basis für eine in der Zukunft vorgesehene weitere Option: der Listgenerator. Damit sollen einmal Listen anhand der Datenfelder frei gestaltet, diese Definition gespeichert und die Daten über den Output-Browser ausgegeben werden.

 Die Funktion **F2** kann je nach Menüpunkt variieren (z.B. F2-Stammdaten oder F2-Artikelpflege). Sie kann aber auch völlig fehlen, wenn Sie im ursächlichen Zusammenhang nicht sinnvoll ist.

## Inhaltsverzeichnis

In diesem Handbuch verwendete Konventionen.....	2
Schnelleinstieg: Filter.....	3
Schnelleinstieg: Output-Browser.....	7
F2 Stammdaten.....	8
F3 Sortierung.....	8
F4 Drucken.....	8
F5 Export.....	8
F6 Filter.....	9
F7 zählen.....	9